

TDCHF5SWH00

# Tyvek® 400 Dual

DuPont™ Tyvek® 400 Dual. Anzug mit Kapuze. Außenliegende Nähte. Vorderseite aus Tyvek®, großer atmungsaktiver Einsatz aus SMS im Rückenbereich. Gummizüge an Ärmel- und Beinenden und Kapuze. Gummizug im Rückenbereich (eingenäht). Tyvek® Reißverschluss mit Abdeckung. Weiß.

<b>Name</b>	<b>Beschreibung</b>
Vollständige Artikelnummer	TDCHF5SWH00
Material	Tyvek® 500 / SMS
Design	Anzug mit Kapuze und Gummizügen, Vorderseite aus Tyvek®, Rückseite aus SMS
Nähte	Außenliegend
Farbe	Weiß
Größen	SM, MD, LG, XL, 2X, 3X
Anzahl	100 pro Karton, einzeln verpackt

## MERKMALE UND PRODUKTANGABEN

DuPont™ Tyvek® 400 Dual. Anzug mit Kapuze, Vorderseite aus Tyvek®, Einsatz aus SMS auf der Rückseite. Erhältlich in Weiß in den Größen SM bis 3X. 3-teilige Kapuze und Zwickel für optimale Passform. Gummizüge an Kapuze, Ärmel- und Beinenden und im Rückenbereich.

Tyvek® Dual kombiniert Tyvek® auf der Vorderseite mit einem Einsatz aus SMS auf der Rückseite. Die Vorderseite aus Tyvek® bietet eine vorteilhafte Kombination aus Schutz, Haltbarkeit und Komfort. Tyvek® ist luft- und wasserdampfdurchlässig und abweisend gegenüber wasserbasierenden Flüssigkeiten und Sprühnebeln. Tyvek® bietet eine sehr hohe Barriere gegen feine Partikel und Fasern mit einer Größe von mehr als einem Mikrometer, ist äußerst fusselarm und antistatisch ausgerüstet. Keine Zusatz von Silikon. Der großflächige, atmungsaktive Einsatz aus SMS auf der Rückseite bietet Schutz gegen Partikel mit einer Größe von 3 Mikrometer  $\mu\text{m}$  sowie leichte wasserbasierte Spritzer sowie hohen Tragekomfort. Der Anzug eignet sich besonders für Anwendung , die eine Exposition der vorderen Körperseite mit sich bringen.

Tyvek® 400 Dual eignet sich für folgende Einsatzgebiete: Brennen von Ziegeln und Keramik, Gießereien und Verhüttungsprozesse, Sprühlackieren oder Arbeiten mit Kompositwerkstoffen, Glasherstellung und Energieversorger.

- Zertifiziert nach Verordnung (EU) 2016/425
- Chemikalienschutzkleidung, Kategorie III, Typ 5 und 6
- Antistatische Ausrüstung (EN 1149-5) - auf der Innenseite
- Außenliegende Nähte für besseren Schutz gegen Durchdringung von der Außen- zur Innenseite des Anzugs
- Tyvek® Reißverschluss und Reißverschlussabdeckung für erhöhte Dichtigkeit

## ZUSÄTZLICHE AUSRÜSTUNG ERFORDERLICH

- Bitte lesen, verstehen und befolgen Sie die die Gebrauchsanweisung zu Tychem®
- Tragen Sie entsprechend der Gefährdungsbeurteilung weitere geeignete persönliche Schutzausrüstung wie zum Beispiel Atem-, Augen-, Kopf-, Hand- und Fußschutz.

## GRÖSSEN

Produktgröße	Artikelnummer	Informationen hinzufügen
S	D14809606	
M	D14809610	
L	D14809622	
XL	D14809637	
2X	D14809645	
3X	D14809658	

## Physikalische Eigenschaften



Die für das ausgewählte Produkt angezeigten mechanischen Eigenschaften des Schutzbekleidungsmaterials werden (soweit zutreffend) gemäß Testmethoden und entsprechender Europäischer Normen aufgeführt. Eigenschaften wie Abriebfestigkeit, Beständigkeit gegen Biegen, Zugfestigkeit und Widerstand gegen Durchstoßen können bei der Beurteilung der Schutzleistung hilfreich sein.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Abriebfestigkeit <sup>7</sup>	EN 530 Methode 2	>100 Zyklen	2/6 <sup>1</sup>
Basisgewicht	DIN EN ISO 536	41.5/43 g/m <sup>2</sup> <sup>5</sup>	N/A
Biegerissbeständigkeit <sup>7</sup>	EN ISO 7854 Methode B	>100000 Zyklen	6/6 <sup>1</sup>
Biegerissbeständigkeit bei -30 °C	EN ISO 7854 Methode B	>4000 Zyklen	N/A
Dicke	DIN EN ISO 534	140/- µm <sup>5</sup>	N/A
Durchstoßfestigkeit	EN 863	>5 N	1/6 <sup>1</sup>
Einwirkung hoher Temperaturen	N/A	Schmelzpunkt ~135 °C	N/A
Einwirkung niedriger Temperaturen	N/A	Flexibilität bleibt erhalten bis -73 °C	N/A
Farbe	N/A	Weiß	N/A
Oberflächenwiderstand bei 25 % r.F., Außenseite <sup>7</sup>	EN 1149-1	< 2,5 • 10 <sup>9</sup> Ohm	N/A
Oberflächenwiderstand bei 25 % r.F., Innenseite <sup>7</sup>	EN 1149-1	< 2,5 • 10 <sup>9</sup> Ohm	N/A
Weiterreißfestigkeit (in Längsrichtung)	EN ISO 9073-4	>10 N	1/6 <sup>1</sup>
Weiterreißfestigkeit (in Querrichtung)	EN ISO 9073-4	>10 N	1/6 <sup>1</sup>
Widerstand gegen Durchdringung von Wasser	DIN EN 20811	>10/3 kPa <sup>5</sup>	N/A
Zugfestigkeit (in Längsrichtung)	DIN EN ISO 13934-1	>30 N	1/6 <sup>1</sup>
Zugfestigkeit (in Querrichtung)	DIN EN ISO 13934-1	>30 N	1/6 <sup>1</sup>

1 Gemäß EN 14325 2 Gemäß EN 14126 3 Gemäß EN 1073-2 4 Gemäß EN 14116 12 Gemäß EN 11612 5 Vorderseite Tyvek ® / Rückseite 6 Basierend auf Tests gemäß ASTM D-572 7 Weitere Informationen, Einsatzbeschränkungen und Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung > Größer als < Kleiner als N/A Nicht zutreffend STD DEV Standardabweichung

## LEISTUNGSEIGENSCHAFTEN DES GESAMTANZUGES



Informationen zum Leistungseigenschaften des Gesamtanzuges. Umfasst wichtige Eigenschaften wie Schutz gegen radioaktive Kontamination, Nahtstärke oder Lagerbeständigkeit. Nach innen gerichtete Leckage, Widerstand gegen Flüssigkeitspenetration und Angaben zur Zertifizierung (Typ) sind hier aufgeführt.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Lagerbeständigkeit <sup>7</sup>	N/A	10 Jahre <sup>6</sup>	N/A
Nahtstärke	EN ISO 13935-2	>50 N	2/6 <sup>1</sup>
Nominaler Schutzfaktor <sup>7</sup>	EN 1073-2	>5	1/3 <sup>3</sup>
Typ 5: Nach innen gerichtete Leckage luftgetragener Feststoffteilchen	EN ISO 13982-2	Bestanden	N/A
Typ 6: Widerstand gegen das Durchdringen von Flüssigkeiten (Low Level Spray Test)	EN ISO 17491-4, Methode A	Bestanden	N/A

1 Gemäß EN 14325 3 Gemäß EN 1073-2 12 Gemäß EN 11612 13 According to EN 11611 5 Vorderseite Tyvek® / Rückseite 6 Basierend auf Tests gemäß ASTM D-572 7 Weitere Informationen, Einsatzbeschränkungen und Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung 11 Basierend auf einem Durchschnittswert aus 10 Schutzanzügen, 3 Aktivitäten, 3 Messpunkten > Größer als < Kleiner als N/A Nicht zutreffend \* Basierend auf dem niedrigsten Einzelwert



## KOMFORT



Der Tragekomfort eines Schutzanzugs ist vor allem abhängig von seinem Gewicht, seiner Wasserdampf- und Luftdurchlässigkeit (Atmungsaktivität) und seinen isolierenden Eigenschaften. Die gemäß gängigen Testmethoden ermittelten Werte werden hier aufgeführt und können - wie alle anderen Daten - zum Produktvergleich herangezogen werden.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Luftdurchlässigkeit (Gurley-Methode)	ISO 5636-5	Ja/- <sup>5</sup>	N/A
Luftdurchlässigkeit (Gurley-Methode)	ISO 5636-5	< 45 /- s <sup>5</sup>	N/A
Wasserdampfdurchlässigkeit, Ret	EN 31092/ISO 11092	11.3/- m <sup>2</sup> *Pa/W <sup>5</sup>	N/A
Wärmewiderstand, Rct	EN 31092/ISO 11092	16.3*10 <sup>-3</sup> /- m <sup>2</sup> *K/W <sup>5</sup>	N/A
Wärmewiderstand, clo-Wert	EN 31092/ISO 11092	0.105/- clo <sup>5</sup>	N/A

2 Gemäß EN 14126 5 Vorderseite Tyvek ® / Rückseite > Größer als < Kleiner als N/A Nicht zutreffend

## PENETRATION UND ABWEISUNG



Eine spezielle Testmethode, EN ISO 6530, dient zur Bestimmung des Penetrations-, Absorptions- und Abweisungsindex von Schutzkleidungsmaterialien gegenüber flüssigen Chemikalien. Die hier aufgelisteten Werte zeigen den Widerstand gegen Durchdringung und die Abweisung von DuPont Materialien gegenüber 30%iger Schwefelsäure und 10%iger Natronlauge.

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Flüssigkeitsabweisung, Natronlauge (10-prozentig)	EN ISO 6530	>90 %	2/3 <sup>1</sup>
Flüssigkeitsabweisung, Schwefelsäure (30-prozentig)	EN ISO 6530	>95 %	3/3 <sup>1</sup>
Penetrationswiderstand, Natronlauge (10-prozentig)	EN ISO 6530	<1 %	3/3 <sup>1</sup>
Penetrationswiderstand, Schwefelsäure (30-prozentig)	EN ISO 6530	<1 %	3/3 <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Gemäß EN 14325 > Größer als < Kleiner als

## REINHEIT



Partikelfreisetzung (Helmke Drum), Daten zur Effizienz der Bakterienfiltration, Daten zur Trockenfusselneigung

Eigenschaft	Testmethode	Typisches Ergebnis	EN
Fusselneigung, Außenseite	BS 6909	56/- Durchschnittliche Anzahl an Partikeln in 17 Liter Luft <sup>5</sup>	N/A
Fusselneigung, Innenseite	BS 6909	128/- Durchschnittliche Anzahl an Partikeln in 17 Liter Luft <sup>5</sup>	N/A

5 Vorderseite Tyvek ® / Rückseite > Größer als < Kleiner als N/A Nicht zutreffend STD DEV Standardabweichung

## Warnung

- Der Anzug schützt nicht vor radioaktiver Strahlung.
- Dieses Kleidungsstück und/oder dieses Material sind nicht flammhemmend und dürfen nicht in Gegenwart von großer Hitze, offenem Feuer, Funkenbildung oder in potentiell brandgefährdeten Umgebungen eingesetzt werden.
- Obwohl Tyvek® selbst eine Barriere gegen bestimmte niedrig konzentrierte anorganische Chemikalien bietet, bietet es keinen Schutz gegen unter Druck stehende Flüssigkeiten. Benötigen Sie eine Barriere gegen unter Druck stehende Flüssigkeiten, empfehlen wir Chemikalienschutzkleidung der Kategorie III, Typ 3, z. B. Tychem® C oder F.
- Die hierin enthaltenen Informationen entsprechen unserem Kenntnisstand am Tag der Veröffentlichung. Wir behalten uns vor, die Informationen zu ändern, sofern neue Erkenntnisse und Erfahrungen erhältlich sind. Die hierin enthaltenen Daten entsprechen den üblichen Produkteigenschaften und beziehen sich ausschließlich auf das jeweilige Material; die Daten können unter Umständen nicht gelten, sofern die Materialien in Kombination mit anderen Materialien, Zusätzen oder in anderen Prozessen genutzt werden, sofern nicht ausdrücklich anderweitig angegeben. Die Daten sind nicht gedacht, Spezifikationsgrenzen festzulegen oder allein als Grundlage für ein Design; sie sind nicht dazu gedacht, Tests zu ersetzen, die von dem Anwender durchzuführen sind, um sich von der Eignung eines bestimmten Materials für einen speziellen Zweck zu überzeugen. Da DuPont nicht alle Variationen des endgültigen Gebrauches berücksichtigen kann, übernimmt DuPont keine Gewährleistung und keine Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung der Informationen. Diese Publikation stellt keine Gewährung einer Lizenz oder eine Empfehlung zur Verletzung von Patentrechten dar.